

Zeitschrift: Annalen der Elektro-Homöopathie und Gesundheitspflege :
Monatsschrift des elektro-homöopathischen Instituts in Genf

Herausgeber: Elektro-Homöopathisches Institut Genf

Band: 5 (1895)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt von Nr. 8 der Annalen 1895.

Die elektro-homöopathische Arzneimittellehre. — Aus der Presse. — Zur Serumtherapie. — Der Schlagfluß. — Was ist leicht verdaulich. — Klinische Beobachtungen. — Korrespondenzen: Bronchiektasie; Geheilte Wassersucht. — Verschiedenes: Impfsfrage; Axel Vogt und die Suggestionstherapie; Kinder und Austerinschalen. — Literatur: „Die vegetarische Warte“.

Klinik des Elektro-Homöopathischen Institutes, Genf.

In der Klinik des Elektro-Homöopathischen Institutes werden von einem Arzte Konsultationen erteilt an jedem Wochentage von 10—12 Uhr.

Die Medikamente werden an Bedürftige unentgeltlich abgegeben. Für schriftliche Konsultationen ist ein Fragebogen auszufüllen, der auf Verlangen zugesandt wird.

Anzeige!

Demnächst erscheint:

„Unsere Männerkrankheiten“

Ein neuer Wegweiser zur Behandlung derselben mit Elektro-Homöopathie v. J. P. Moser, (aus 36 jähriger hom. Praxis.) Preis 3 Mark. Bestellungen nimmt an

J. P. Moser in Berlin N. W. 40
Kronprinzenufer 7.

Sorben erschien:

Elektro-Homöopathische
Arzneimittel-Lehre
von **J. P. Moser.**

Preis broschiert Mark 2. —, gebunden Mark 3. —.

Bei Franko-Zusendung 50 Pfg. mehr.

Zu beziehen beim

Elektro-Homöopathischen Institut in Genf.

Lang'sches Sanatorium
Mollis (St. Gallen)

Zur Heilung der Krankheiten werden angewendet: **Bäder, Massage, Elektrotherapie, Elektro-Homöopathie, sowie Hypnotismus.**

Zu weiteren Auskünften ist die Direktion des Sanatoriums gerne bereit, auch stehen Photographien zur Verfügung.

Dr. Imfeld, Genf, Rue Thalberg, 4.

Konsultirender Arzt des elektro-homöopathischen Institutes und der Paracelsia.

Konsultationen im Institut 10—12 Uhr.

„ in der Wohnung 2—3 „

Richard Wimmenauer, Elektro-homöopathische Krankenbehandlung, Offenbach am Main, große Hasenbachstraße 47 I. — Behandlung erfolgt auch schriftlich.

Villa Paracelsia**Elektro-Homöopathische Heilanstalt**

Châtelaine bei Genf

Dirigirender Arzt Dr. Imfeld.

Konsultirender Arzt Dr. Gruber

Neben der Behandlung sämtlicher Krankheiten durch die Medikamente des elektro-homöopathischen Institutes, werden alle Faktoren der hygienischen Therapie, wie Gymnastik, Massage, Hydrotherapie (Barfußgehen), Sonnenbäder, Ernährung (Vegetarismus), Elektrizität u. s. w., nach Bedürfnis herangezogen.

Zu weiterer Auskunft ist das elektro-homöopathische Institut gerne bereit.

Poliklinik**des Deutschen Volks-Gesundheits-Vereins**

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht,
Berlin W., Kirchbachstraße 6,
nahe Potsdamer- u. Bülowstr. u. Gr. Görtschen-Bahnhof.

Sprechstunden für Jedermann: Täglich von 9—11 und wochentags von 3—5 Uhr (Mittwochs von 1—3 Uhr.)

Gesundheitspflege, hygienische Toilette, Verbesserung der Körperkonstitution, Heilung aller Krankheiten, auch veralteter und für unheilbar gehaltenen. — Anleitung zur Selbstbehandlung, Ausbildung von elektro-homöopathischen Masseuren und von Heilpraktikern. — Behandlung und Anleitung bezw. Unterricht auch brieflich.

Verkauf und Versandt bester Trocken-Elemente, Induktions-Apparate mit Zubehör, Glühlampen u. s. w., überhaupt aller Apparate und Instrumente zur Untersuchung und zu Heilzwecken, mit Anleitung zum Gebrauche.

Ottomar Richter.

Touristen und Sommerfrischlern

aufs wärmste zu empfehlen ist die bekannte Sammlung von

Meyers Reisebüchern.

Geschickte und zuverlässige Führung.

Vortreffliches und reichhaltiges Kartenmaterial.

= Handliches Format. =

Ausführliche Verzeichnisse gratis in allen Buchhandlungen.

Bibliographisches Institut in Leipzig und Wien.